

## Wechsel in der Feuerwehr-Vorstandschaft

Marco Fritz neuer 2. Vorsitzender – Letztes Jahr zehn Einsätze –  
Dienst- und Generalversammlung



Die neue Führungsriege der Bärnzeller Feuerwehr mit (v. re.): 2. Kommandant Markus Bernreiter, Vorsitzender Christian Gruber, Bürgermeister Franz Xaver Steininger, Kreisbrandmeister Robert Lang, 2. Vorsitzender Marco Fritz, Kassier Christoph Wenzl und Schriftführer Dieter Kappl.  
Es fehlt 1. Kommandant Alfred Kappl. – F.: FFW

**Bärnzell.** An der Spitze der aktiven Mannschaft bleibt alles unverändert bei der Bärnzeller Feuerwehr, aber in der Vorstandschaft sind bei der 79. Dienst- und Generalversammlung im Gasthaus Leithenwald einige Positionen neu besetzt worden.

Vorstand Christian Gruber begrüßte neben 40 Mitgliedern besonders Bürgermeister Franz Xaver Steininger, die Stadträte Vilsmeier, Unnasch, Steckbauer, Kollmaier, Marx und Fuggenthaler, Kreisbrandmeister Robert Lang, die Ehrenmitglieder Michael Ertl, Josef Käser und Franz König, Feuerwehr-Sachbearbeiter Josef Schreindl von der Stadt Zwiesel sowie Kameraden aller Feuerwehren aus dem Stadtgebiet.

Nach dem Totengedenken für Franz Schreder, Franz Bernreiter und Michael Keilhofer blickte Gruber kurz auf die Ereignisse der letzten Wahlperiode aus Vereinssicht zurück und bedankte sich bei Vorstandschaft für die hervorragende Zusammenarbeit. Sein besonderer Dank galt dem aus der Vorstandschaft ausscheidenden Ehrenmitglied Josef Käser. Über 40 Jahre bekleidete er diverse Ämter wie 2. Kommandant, Löschmeister Bärnzell oder Passivenvertreter und war jahrelang als Ausbilder für die Abnahme von Leistungsabzeichen zuständig. Grubers Dank galt ferner Franz König und Alexander Gruber, die jeweils 18 Jahre als stellvertretender Vorsitzender bzw. Kassenwart tätig waren, sich dafür nicht mehr zur Wahl stellten, aber dem Verein als Ausschussmitglieder erhalten bleiben.

Für den erkrankten Kommandanten Alfred Kappl trug sein Stellvertreter Markus Bernreiter den Kommandantenbericht vor. Demnach wurde die Bärnzeller Wehr letztes Jahr zehnmal zu Einsätzen gerufen – drei Brände und sieben technische Hilfeleistungen. Es wurden zwölf Übungen gehalten, darunter eine Großübung mit allen Wehren aus dem Stadtgebiet in Klautzenbach, bei der auch der Jahrtag begangen wurde.

Martin Kollmaier berichtete, dass die Jugendgruppe zurzeit 13 Mitglieder stark sei, wobei Michael Weiderer mittlerweile in den aktiven Dienst übergetreten sei. Im Berichtsjahr wurden 24 Übungen abgehalten, die von den Jugendlichen sehr gut besucht waren.

Im Juli fand die Abnahme der Jugendflamme 1, 2 und die bayerische Jugendleistungsprüfung am Feuerwehrhaus Bärnzell statt; mit Erfolg legten sie ab: Christian Gruber, Franz König (Jugendflamme 1), Melissa Kindermann, Anna Weiderer, Christoph Kollmaier (Jugendflamme 2); Stefan Melch, Tobias Pfeffer (Jugendleistungsprüfung). Michael Weiderer und Maximilian Kollmaier legten in einer gemischten Löschgruppe (Zwiesel, Rabenstein, Bärnzell) die deutsche Jugendleistungsspanne im Jahnstadion Zwiesel ab. Den Wissenstest in Rinchnach bewältigten in verschiedenen Stufen Christian Gruber, Franz König, Anna Weiderer, Christoph Kollmaier, Maximilian Kollmaier, Stefan Melch, Tobias Pfeffer und Daniel Maier.

Nach dem Bericht von Schriftführer Dieter Kappl legte Kassenwart Alexander Gruber den Kassenstand offen, der sich dank des Dorffestes und geringerer Ausgaben recht positiv entwickelt hatte. Die Kassenprüfer Heiko Döringer und Josef Mühl bescheinigten ihm vorbildliche Kassenführung.

Bürgermeister Steininger betonte die Wertschätzung gegenüber den Freiwilligen Feuerwehren und dankte den Aktiven für ihre Arbeit bei den Einsätzen und für die Unterstützung bei städtischen Veranstaltungen.

KBM Lang überbrachte die Grüße der Kreisbrandinspektion, dankte für die geleistete Arbeit und hob besonders die hervorragende Ausbildung des Nachwuchses durch die Jugendwarte hervor. Er informierte über die zeitlichen Abläufe bei der Einführung des Digitalfunks und stellte die Vorzüge der neuen Technik vor. Zudem teilte er mit, dass sich die Fertigstellung der Atemschutz-Übungsstrecke in Regen bis mindestens April verzögern werde.

Zusammen mit Steininger und Lang führte Vorstand Gruber die Ehrungen durch. Für 50-jährige Mitgliedschaft erhielt Franz Hackl eine Urkunde des Landkreises, für 30 Jahre Rupert Hackl und Michael Weiderer. Außerdem wurde Michael Weiderer junior zum Feuerwehrmann befördert.

Unter der Leitung von Bürgermeister, Stadträtin Susanne Vilsmeier und Josef Schreindl wurden die Neuwahlen durchgeführt. Das Ergebnis (jeweils einstimmig):

1. Kommandant: Alfred Kappl (gewählt in Abwesenheit, Einverständniserklärung lag vor)

2. Kommandant: Markus Bernreiter

1. Vorsitzender: Christian Gruber

stellvertretender Vorsitzender: Marco Fritz

Kassenwart: Christoph Wenzl

Schriftführer: Dieter Kappl

Vertreter Aktive: Christian Pöhn

Vertreter Passive: Johann Bauer

Ausschussmitglieder: Josef Mühl (Löschmeister Griesbach)

Josef Reiß (Löschmeister Zwieselberg)

Christian Schreder (Gerätewart)

Helmut Weinberger (ATS-Gerätewart)

Martin Kollmaier (Jugendwart)

Franz König

Alexander Gruber. – dk